

Geschäftsbericht Friedenskinder Bonn e.V. 2015/2016

Berichtszeitraum 27.11.2015-22.11.2016

Der Verein Friedenskinder Bonn e.V. wurde am 18.5.2010 gegründet.

Als Vorstand waren im Berichtszeitraum 2015/2016 gewählt:

- Rolf Biniek als 1. Vorsitzender
- Franz-Josef Heidgen als 2. Vorsitzender
- Klaus Braig als Kassenwart
- Günther Wexel als Schriftführer
- Thomas Heidgen als Beisitzer
- Max Biniek als Beisitzer

Die Vereinsadresse lautet: Am Eichkamp 7, 53121 Bonn

Der Verein hatte zum 26.11.2015 54 Mitglieder, die einen Jahresbeitrag von in der Regel 30 Euro/Jahr zahlen und 12 Paten, die einen monatlichen Beitrag für das Heim in Vinh leisten.

Der wesentliche Schwerpunkt der Vereinsaktivitäten lag in 2015/2016 in der Weiterentwicklung der Förderung des Heimes 19-3 für schwer behinderte Kinder und junge Erwachsenen in Vinh, Nord-Vietnam. Zurzeit leben in dem Heim 31 z. T. schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche, die von zur Zeit 19 Schwestern auf den beiden Etagen unseres Neubaus betreut werden und dort jetzt wesentlich mehr Platz und deutlich bessere sanitäre Einrichtung zur Verfügung haben. Die Heimleitung liegt seit Januar 2014 bei Sr. Lanh und die Gelder, die der Verein FK regelmäßig zur Verfügung stellt, werden ans Heim überwiesen. Durch regelmäßige Kontakte unserer Projektleiterin Kim Lan Wexel zum Heim wird sichergestellt, dass die Gelder auch bei den Kindern ankommen und satzungsgemäß verwendet werden.

Im Juli 2016 war Kim Lan-Wexel in Vinh. Durch einen Sturmschaden war im Frühjahr 2016 leider das Dach des Heimes und insbesondere die große Überdachung des Innenhofes sehr beschädigt worden. Durch eine Spendenaktion, an der sich auch viele Vereinsmitglieder beteiligt haben, konnten ein Teil der Ausgaben gedeckt werden. Beim Besuch von Kim waren die meisten Schäden wieder repariert worden, die fehlenden Kosten konnten durch lokale Spenden ausgeglichen werden. Mit einer Spende aus einem Trauerfall hatten wir uns an der Finanzierung eines dringend benötigten Autos beteiligt, weitere Spenden waren durch die Nonnen des Ordens zum Teil in Nachbarländern eingeworben worden. Der Wagen wird für die Versorgung der Kinder und des Heimes sehr wirksam eingesetzt.

Bei Ihrem Besuch konnte Kim sich weiterhin vom guten Gesundheitszustand der Kinder überzeugen. In der Förderung der Kinder konnten aktuell leider keine Fortschritte beobachtet werden. Der größte Teil der mittlerweile in der Betreuung von behinderten Kindern weitergebildeten Nonnen waren vom Orden in andere Institutionen versetzt worden, wo sie hoffentlich die Fähigkeiten weitertragen können. In unserem Heim war deshalb leider ein Verlust an Kenntnissen zu verzeichnen. Die Mobilisation der Kinder und die Förderung ist leider nicht mehr in dem von uns gewünschten Maße durchgeführt worden. Hier werden wir weitere Anstrengung unternehmen, um die neuen Schwestern weiterbilden zu können.

Der Zustand des Bauwerkes ist leider trotz der Renovierungsmaßnahmen in 2015 verbesserungs-würdig. Ein besonderes Problem scheint die Gewichtsbelastung durch die aufwendige Filteranlage im Dach zu sein, die beim Bau des Neubaus statisch so nicht vorgesehen war. Daher mussten ein Teil der im Dach befindlichen Wassertanks außer Betrieb genommen werden. Trotzdem ist Wasserqualität weiterhin so gut, dass Durchfallerkrankungen in nennenswerten Umfang nicht mehr aufgetreten sind.

Die 2015 installierten kombinierten Kühl/Wärmeaggregate haben zu einer deutlichen Verbesserung der Temperaturen in den Kinderzimmern geführt und haben sich sehr bewährt.

In Deutschland haben wir eine Einzelmaßnahme beim Jugendzentrum JAP in Eendenich gefördert.

An folgenden öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen haben wir u.a. teilgenommen an:

- Internationales und interkulturelles Kultur- und Begegnungsfest, Innenstadt Bonn 2016
- Ökumenisches Gemeindefest in Bonn-Eendenich 2016
- Erntefest in Much 2016

Geplante Projekte für 2017:

- In Vinh:
 - Weiterhin Sicherung der Grundversorgung der Kinder
 - Ausbau der Förderungsmöglichkeiten
 - Ausbildung von Ordensschwwestern in Förderungsmöglichkeiten für die Kinder
- Kleinprojekte in Bonn und Umgebung nach Antragsstellung

Finanzbericht:

Stand vom 02.10.15	5.510,67 €
Einnahmen	12.984,03 €
Vinh	-9.890,50 €
Projekte Deutschland	-380,00 €
diverses	-298,19 €
Stand vom 7.11.2016	7.926,01 €

An dieser Stelle ein ganz herzlichen Dank an alle Spender, insbesondere an den kreativen Arbeitskreis, der uns wieder so großartig unterstützt hat.

Prof. Dr. Rolf Biniek